

Transalp 2012 - Zehn Jahre bis Orange

Datum	Montag, den 24. September 2012	Unterkunft	zuhause
Routenverlauf	Bellegarde-sur-Valserine - Genf - Zürich - Augsburg	Telefon	
		Preis	00,- € VP
Tiefster Punkt	Irgendwo	Zimmer	☺ ☺ ☺
Höchster Punkt	Irgendwo	Frühstück	☺ ☺ ☺
Distanz	viele km	Abendessen	☺ ☺ ☺
Höhenmeter	↑ ? m ↓ ? m	Preis/Leistung	☺ ☺ ☺
Hilfsmittel	Zug Bellegarde-sur-Valserine - Augsburg	Wohlfühlfaktor	☺ ☺ ☺

24. Tag

Das Wetter passt zum letzten Urlaubstag. Es schüttet aus allen Rohren. Um zum Frühstück zu gelangen, brauchen wir schon unsere Anoraks. Die Abfahrt hinunter zum Bahnhof gleicht einer Tauchfahrt. Die Wolken sind so dunkel, dass wir sogar nach acht Uhr noch Licht am Rad brauchen.

Der Zug nach Genf ist gut mit Pendlern gefüllt, die Radstellplätze sind aber allesamt noch frei. Am Genfer Bahnhof gibt es etwas, was der gemeine Europäer, der nicht fliegt, kaum noch kennt: eine richtige Grenzkontrollstelle. Für den Zug aus Frankreich ist ein eigenes Gleis reserviert, das hermetisch vom Rest des Bahnhofs abgeriegelt ist. Wir kommen unbehelligt durch.

Der Rest der Reise verläuft völlig problemlos. Wie immer klappt es in den Schweizer Zügen perfekt. Dank unserer Vorbuchung halten sich die Kosten für die Heimreise in einem sehr moderaten Rahmen.

